

Opfer von Straftaten – insbesondere auch minderjährige Betroffene – sind gefährdet, durch Recherchemethoden des „Sensationsjournalismus“ retraumatisiert zu werden. Dem entgegen steht der journalistische Anspruch, durch detaillierte Berichterstattung dem öffentlichen Interesse an Information nachzukommen – nicht zuletzt im vom „Quotendruck“ charakterisierten (wirtschaftlichen) Wettbewerb der Medien.

Der Umgang der Medien mit Opfern von Straftaten im Spannungsfeld zwischen Aufdeckung und Opferschutz, rechtlichen Rahmenbedingungen und (trauma-)psychologischen Erkenntnissen steht im Mittelpunkt der Veranstaltung.

---

## PROGRAMM

### Begrüßung

**Dr. Harald Dossi**

Parlamentsdirektor

### Einleitung

**Hon.-Prof. Dr. Udo Jesionek**

Präsident des WEISSEN RINGES

### Vorträge

**Univ.-Prof. Dr. Roman Hummel**

Kommunikationswissenschaft/Universität Salzburg, Mitglied des ORF Publikumsrats

**Hon.-Prof. Dr. Fritz Zeder**

Bundesministerium für Justiz, Leitender Staatsanwalt

**Assoc. Univ.-Prof.<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Lyane Sautner**

Strafrechtswissenschaften/Johannes Kepler Universität Linz,

Vertreterin des WEISSEN RINGES bei Victim Support Europe

**Mag.<sup>a</sup> Ulla Konrad**

Präsidentin des Berufsverbandes Österreichischer PsychologInnen

### Podium

**Dr.<sup>in</sup> Maria Windhager**, Rechtsanwältin

**Dr. Florian Klenk**, Falter

**Mag.<sup>a</sup> Martina Prewein**, NEWS

**Wolfgang Höllrigl**, heute

**Mag.<sup>a</sup> Ulla Konrad**, Berufsverband Österreichischer PsychologInnen

### Moderation

**Dr. Peter Huemer**

Im Anschluss wird zu einem Getränkeempfang gebeten.

## Die Präsidentin des Nationalrates Mag.<sup>a</sup> Barbara Prammer

lädt

in Kooperation mit dem WEISSEN RING

und der

Vereinigung der Parlamentsredakteurinnen und -redakteure

zur Fachveranstaltung

## „RETRAUMATISIERUNG IM ÖFFENTLICHEN INTERESSE?“ Über den Umgang der Medien mit Opfern von Straftaten

am Dienstag, dem 14. Mai 2013, um 16.00 Uhr  
in das Palais Epstein ein.

### Hinweise:

Bitte benutzen Sie den Haupteingang des Palais Epsteins, Dr. Karl Renner Ring 1.

Für den Zutritt sowie aus organisatorischen Gründen ist eine **verbindliche Anmeldung (Name/Vorname)** erforderlich, bitte senden Sie diese an:

[veranstaltungen07@parlament.gv.at](mailto:veranstaltungen07@parlament.gv.at) oder mit beiliegendem Faxantwortformular.

Weisen Sie bitte die Originaleinladung sowie einen amtlichen Lichtbildausweis am Eingang vor.

Diese Einladung ist persönlich und nicht übertragbar.

Mit der Teilnahme an der Veranstaltung stimmen Sie der Veröffentlichung von Fotos, Film- und Tonaufnahmen, die im Rahmen der Veranstaltung entstehen, ausdrücklich zu.

DVR:0050369



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

An die  
Parlamentsdirektion  
Abteilung Veranstaltungen und Besucher/innen  
Fax: +43(0)1/40110-2466

## ANMELDEKARTE

„RETRAUMATISIERUNG IM  
ÖFFENTLICHEN INTERESSE?“  
Über den Umgang der Medien  
mit Opfern von Straftaten

am Dienstag, dem 14. Mai 2013, um 16.00 Uhr  
im Palais Epstein

Name: \_\_\_\_\_  
(Blockbuchstaben)

Telefon- oder Faxnummer: \_\_\_\_\_